

Position der Milizfeuerwehr stärken

Feuerwehr Die Milizfeuerwehr hat kürzlich eine IG gebildet. Diese will sich dafür einsetzen, dass auch in Zukunft eine starke, in den Quartieren fest verankerte Milizfeuerwehr zum Wohl der Allgemeinheit agieren kann. **Von Pia Meier**

Der gesellschaftliche Wandel, die wachsenden Belastungen und die veränderte Mobilität der Berufstätigen sowie demografische Entwicklungen in der Stadt Zürich stellen die Milizfeuerwehr vor grosse Herausforderungen. Gleichzeitig ist diese seit Monaten in diverse Projekte wie zum Beispiel «Feuerwehr 2020» involviert.

Position generell stärken

«Die Anforderungen und Erwartungen an die Milizfeuerwehr werden immer grösser. Dabei treten die Werte, für welche die Milizfeuerwehr eintritt, zunehmend in den Hintergrund, wie auch der gesellschaftliche Beitrag, der geleistet wird», hält Peter Seiler, Präsident der neu gegründeten IG Milizfeuerwehr, fest. «Die IG hat sich zum Ziel gesetzt, diese Werte zu erhalten und sich dafür einzusetzen, dass auch in Zukunft eine starke, in den Quartieren fest verankerte Milizfeuerwehr zum Wohl der Allgemeinheit agieren kann.» Mit der



Kampf gegen Flammen, Rauch und Hitze in der Dunkelheit. Bild: Franziska Jud

Gründung soll die Position der Milizfeuerwehr gestärkt werden, insbesondere im Hinblick auf mögliche künftige Reorganisations- und Optimierungsprozesse. Die Milizfeuerwehr will als Teil von Schutz & Rettung eine leistungsfähige und schlagkräftige zweite Welle sein,

welche die Berufsfeuerwehr wirkungsvoll unterstützen kann.

Die IG Milizfeuerwehr bezweckt unter anderem, den Austausch und den Zusammenhalt der Angehörigen der Milizfeuerwehr über die Milizfeuerwehrkompanien hinweg zu stärken und den Fortbestand der

Institution Milizfeuerwehr zu gewährleisten. Sie will stellvertretend für alle Angehörigen der Milizfeuerwehr die Interessen der Milizfeuerwehr-Kompanien nach innen und aussen sowie gegenüber Verwaltung und Politik vertreten. Sie will dazu beitragen, dass eine zeitgemässe und den veränderten Bedürfnissen angepasste Organisationsform der Milizfeuerwehr geschaffen werden kann.

Bereits 150 Mitglieder

Die IG hat derzeit rund 150 Mitglieder. Insgesamt hat die Milizfeuerwehr in der Stadt Zürich ungefähr 320 Mitglieder (Frauen und Männer). Der Vorstand der Interessengemeinschaft setzt sich aus den Kommandanten der bestehenden Milizkompanien der Stadt Zürich (Daniel Gasser, Urs Rüdin, Rolf Mühlemann, Beat Jud, Thomas Broger, Adrian Meier und Alfons Nievergelt) und zwei Kommandoangehörigen einer Kompanie (Peter Seiler/Ylva Gasser) zusammen.